

INFORMATION FÜR DIE MEDIEN

Die Triodos Bank optimiert ihre Struktur, um noch mehr positive Wirkung zu erzielen

Die Triodos Bank gibt heute ihre Absicht bekannt, ihre Ressourcen zu optimieren und die Wirkung für die Kunden und Investoren der Bank zu erhöhen.

- Bessere Nutzung von Skaleneffekten auf den Märkten
- Ein Abbau von bis zu 150 Arbeitsplätzen im Jahr 2024 ist zu erwarten
- Jährliche Einsparungen von 11-12 Mio. EUR
- Absicht, eine Umstrukturierungsrückstellung von 6 Mio. EUR zu bilden

Jeroen Rijpkema, Chief Executive Officer der Triodos Bank:

"Die Triodos Bank begann als kleine Bank mit der Mission, Geld für positive Veränderungen einzusetzen. In den vergangenen 42 Jahren haben wir uns zu einer mittelgroßen Bank entwickelt, die in fünf europäischen Ländern tätig ist. Während unser Auftrag, positive Wirkungen zu erzielen, unverändert geblieben ist, hat sich die Finanzlandschaft verändert und verlangt von uns, dass wir uns mit ihr weiterentwickeln.

Um weiterhin eine Vorreiterrolle im Bereich der nachhaltigen Finanzwirtschaft zu spielen, müssen wir unsere Cost-to-Income-Ratio und unsere Eigenkapitalrendite verbessern. Durch die Anpassung unseres Geschäfts- und Betriebsmodells, indem wir unsere Größenvorteile in den verschiedenen Ländern nutzen, werden wir dies erreichen können".

Die heutige Ankündigung ist ein weiterer Schritt auf dem Weg zur Erreichung der Ziele, die die Triodos Bank auf der außerordentlichen Hauptversammlung am 28. September 2021 vorgestellt hat: eine weitere Verbesserung der Cost-to-Income-Ratio auf 75-70% und eine Verbesserung der Eigenkapitalrendite auf eine Spanne von 4-6% bis 2025.

Die geplanten Änderungen werden eine gezieltere Ausrichtung der Aktivitäten, eine tiefere Integration der Prozesse und eine vereinfachte Governance innerhalb der Gruppe ermöglichen, um das weitere Wachstum unserer Aktivitäten in den Niederlanden, Belgien, Deutschland, Spanien und dem Vereinigten Königreich zu unterstützen.

Diese Umstrukturierung wird der Bank helfen, Kosteneinsparungen von ca. 11-12 Mio. EUR jährlich zu erzielen. Es wird davon ausgegangen, dass die Veränderungen bis Ende 2024 zu einem Abbau von 130 bis 150 Stellen in der gesamten Gruppe führen werden. Der Stellenabbau wird durch natürliche Fluktuation, Versetzungen und Entlassungen erreicht. Um diese Umstrukturierung zu ermöglichen, beabsichtigt die Triodos Bank, eine Umstrukturierungsrückstellung von 6 Mio. EUR zu bilden. Die Konsultationen mit den Gewerkschaften und dem Betriebsrat über einen Sozialplan haben begonnen.

Abhängig von den Empfehlungen des Betriebsrats erwartet die Triodos Bank, dass sie nach dem Sommer dieses Jahres mit der Umsetzung der geplanten Änderungen beginnen kann.

Ansprechpartner für weitere Informationen

Florian Koss

Leiter Kommunikation & Marketing

Triodos Bank N.V. Deutschland

Falkstraße 5

D-60487 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (0)69-7171-9183

Fax: +49 (0)69-7171-9223

E-mail: presse@triodos.de

Informationen zur Triodos Bank

Die Triodos Bank N.V. (www.triodos.de) ist Europas führende Nachhaltigkeitsbank. Gegründet 1980, hat sie mittlerweile etwa 750.000 Kunden, die sich darauf verlassen können, dass die Triodos Bank ausschließlich Unternehmen, Institutionen und Projekte finanziert, die zum Wohl von Mensch und Umwelt beitragen. Sie kommen beispielsweise aus den Bereichen Erneuerbare Energien, Ökolandbau, Bildung, Altenpflege und nachhaltige Immobilien. Die Triodos Bank, Triodos Investment Management und Triodos Private Banking weisen gemeinsam ein Geschäftsvolumen von 24,2 Milliarden Euro aus. Die Triodos Bank beschäftigt 1.715 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in fünf Ländern in Europa: in den Niederlanden, Belgien, Großbritannien, Spanien und Deutschland. Die Triodos Bank ist einer der Gründer der Global Alliance for Banking on Values (www.gabv.org), eines internationalen Netzwerks von über 60 führenden Nachhaltigkeitsbanken.

2020 wurde die Triodos Bank vom Fachmagazin Euro am Sonntag als Testsieger in der Kategorie "ESG-Fonds-Angebot" ausgezeichnet und von ihren Kund:innen auf dem Portal BankingCheck.de zum 4. Mal zur „Besten nachhaltigen Bank“ gewählt.